

**Auszug**  
**aus dem Protokoll**

über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am Mittwoch, dem 1. November 2017 um 19:00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung Drochtersen, 21706 Drochtersen.

**- Öffentlicher Teil -**

**6.4     Raumbedarf KGS**

Herr Wartner erläutert die wesentlichen Punkte des von der eingesetzten Arbeitsgruppe zur Raumsituation an der Elbmarschenschule erstellten Berichts. Die derzeitige räumliche Situation genügt, insbesondere im Hinblick auf die Umsetzung der Inklusion (fehlende Differenzierungsräume), nicht den Ansprüchen. Er weist besonders darauf hin, dass kein adäquater Sanitätsraum vorhanden ist und dass ein geeigneter Raum für ein Archiv fehlt. Die in die Jahre gekommenen und nach wie vor als Unterrichtsräume genutzten Container sind nicht mehr zumutbar und sorgen immer wieder für Beschwerden der Eltern über die räumliche Unterbringung ihrer Kinder an der KGS. Herr Wartner betont die wachsende Bedeutung des Fachs „Darstellendes Spiel“ in der Oberstufe und damit einhergehend die Notwendigkeit entsprechender, bisher nicht vorhandener Räumlichkeiten für die Unterrichtung dieses Fachs.

Vom Ausschussmitglied Sonja Dall wird angeregt, bei der Planung neuer Räumlichkeiten auch die Fachhochschule Buxtehude zu beteiligen. Herr Wartner gibt dazu zu bedenken, dass bei einer Beteiligung der Fachhochschule unsicher ist, wann diese in der Lage ist, für die Gemeinde Drochtersen tätig zu werden.

Das Ausschussmitglied Margarethe Petersen regt an, die erforderliche Baumaßnahme in Form einer Leistungsausschreibung alternativ auszuschreiben (mit bzw. ohne einen Raum für darstellendes Spiel).

Herr Wartner bittet darum, in die Planung mit dem zu beauftragenden Architekten eingebunden zu werden.

**Ergänzung nach Genehmigung des Protokolls am 29.10.2018:**

**Für die SPD-Fraktion bittet Ausschussmitglied Kai Schildt um Prüfung, ob eine „Container-Lösung“ möglich ist und insbesondere nicht auch zurzeit eine sehr kostengünstige Lösung darstellt. Zudem sollte geprüft werden, ob bei einer evtl. Anmietung der Container der Landkreis die Kosten zu tragen hat.**

Nach eingehender Erörterung der Thematik fasst der Ausschuss für Schule und Bildung folgenden **Beschluss**:

- a) Der Ausschuss für Schule und Bildung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss zu beschließen, dass für den Ersatz des vorhandenen Pavillons ein Architekt zu beauftragen ist, der eine Planzeichnung anfertigt und eine Kostenschätzung erstellt, so dass auf dieser Grundlage die weitere Beratung in den politischen Gremien erfolgen kann (Leistungsphasen 1 bis 2). Für die genannte Architektenleistung sind die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 18.000,00 Euro im Haushaltsplan 2018 einzuplanen.
- b) Der Ausschuss für Schule und Bildung empfiehlt dem Verwaltungsausschuss zu beschließen, dass die Verwaltung mit dem Eigentümer des ehemaligen Schlecker-Marktes Gespräche aufnimmt, um gemeinsam mit der Schule die Herrichtung der Räumlichkeiten zu besprechen und Lösungen zu erarbeiten. Gleichzeitig ist der Entwurf eines Mietvertrages durch den Eigentümer vorzulegen.

**Einstimmiger Beschluss.**